

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: II/60.1/Be

Datum: 19.01.2022

Vorlage, DS-Nr. 2022/0069

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz	09.02.2022			

Betreff: Maßnahmen Baumprogramm 2022

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz beauftragt die Verwaltung mit den vorgestellten Maßnahmen in der Friedhofstr. in Bergheim und erteilt eine Befreiung von der Baumschutzsatzung für die drei Robinien Nr. 2,4 und 6 und die beiden Linden Nr. 9 und 10 gemäß §6 Abs. 1e.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Haushaltsjahr: 2022
Sachkonto/Investitionsnummer: -
Kostenstelle/Kostenträger: -
Gesamtansatz: 100.000,00 €
Verbraucht: 0,00 €
Noch verfügbar: 100.000,00 €
Bedarf der Maßnahme: 30.000,00 €
Erträge: 0,00 €
Jährliche Folgekosten: 0,00 €
Bemerkung:

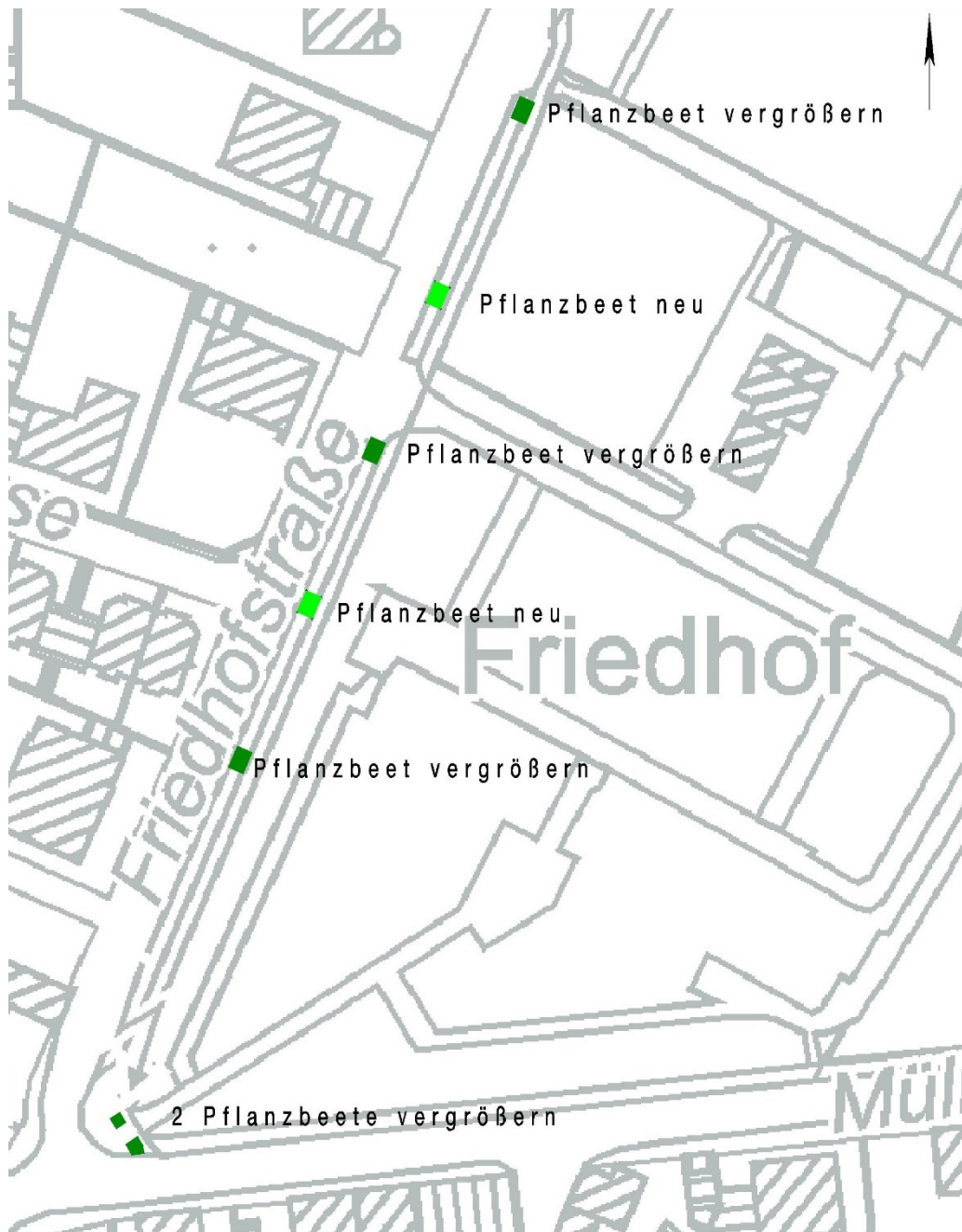
Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: entfällt

Sachdarstellung:

In der Friedhofstr. in Bergheim stehen drei Robinien in kleinen Pflanzbeeten, von jeweils ca. 1,6 m². Die Robinien haben Stammumfänge von 138, 131 und 128 cm. Sie heben mit den Wurzeln die Einfassung der Pflanzbeete und im größeren Ausmaß Pflaster der Parkbuchten und den Gehweg an. Ein Erhalt der Bäume ist auf Dauer in den vorhandenen Pflanzflächen nicht möglich. Die umliegenden Flächen müssen

immer wieder in Stand gesetzt werden, was entsprechend teuer ist und gleichzeitig die Bäume schädigt, da immer wieder Wurzeln entfernt werden müssen. Deshalb sollen die Pflanzbeete vergrößert werden.



Vorgesehen sind Pflanzflächen in der Breite der Parkbuchten (2m), die 3 m lang sind. Insgesamt sollen fünf neue Beete angelegt werden, drei an den vorhandenen Stellen (dunkelgrüne Flächen) und zwei neue Flächen (hellgrüne Flächen).

Ein Erhalt der Robinien ist nicht sinnvoll, da Robinien sehr stark Totholz ausbilden und mit den Wurzeln befestigte Flächen schädigen, somit teuer in der Pflege und im Unterhalt sind. Als Neupflanzung sind 5 *Tilia mongolica* vorgesehen, in der Qualität Hochstamm 18-20. Die Linden sind schattenverträglich, was für diesen Standort wichtig ist, da auf dem Bergheimer Friedhof bereits ein stärkerer Baumbestand vorhanden ist. Die beiden zusätzlichen Bäume werden an Stellen gepflanzt, bei denen auf dem Friedhof nur ein junger oder kein Baumbestand vorhanden ist. Das

Straßenbild wird so wieder hergestellt, denn früher standen mehr als drei Robinien in den Parkbuchten der Friedhofstr..

Am Eingangsbereich zum Friedhof stehen zwei Linden die abgestorben (Nr. 9, StU 170 cm) bzw. abgängig (Nr. 10 StU 224 cm) sind. Auch diese beiden Bäume sollen durch Neupflanzungen (Linde) ersetzt werden. Da im Eingangsbereich ausreichend Platz vorhanden ist, sollen auch hier die Pflanzbete von 1,5 mal 1,5 m auf 6 m² vergrößert werden.

Mittel- bis Langfristig wirkt sich die Maßnahme positiv auf das Klima aus, da die Bäume länger stehen bleiben können und keine Schäden an den befestigten Flächen mehr verursachen, die beseitigt werden müssen.

Walter Schaaf
Technischer Beigeordneter